

Bundesblatt

86. Jahrgang.

Bern, den 27. Juni 1934.

Band II.

*Erscheint wöchentlich. Preis 20 Franken im Jahr, 10 Franken im Halbjahr, zuzüglich
Nachnahme- und Postbestellungsgebühr.*

*Einrückungsgebühr: 50 Rappen die Pettizelle oder deren Raum. — Inserate franko an
Stämpfli & Cie. in Bern.*

Bundesbeschluss

über

die Bewilligung von Nachtragskrediten für das Jahr 1934, I. Teil.

(Vom 12. Juni 1934.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrates vom 25. Mai 1934,
beschliesst:

Dem Bundesrate werden für das Jahr 1934 folgende Nachtragskredite
bewilligt:

Verwaltungsrechnung.**Dritter Abschnitt.****Departemente.****B. Departement des Innern.****I. Abteilung für Kultur, Wissenschaft und Kunst.***F. Eidgenössische Technische Hochschule.*

57. Versuchsanstalt für Wasserbau:	Fr.	Fr.
a. Ordentlicher Kredit.	30,000	
<i>H. Anstalt für das forstliche Versuchswesen:</i>		
7. Verschiedene Betriebskosten	900	
<i>K. Meteorologische Zentralanstalt:</i>		
2. Auslagen und Vergütungen nach Art. 44 B.G.	1,500	
		82,400
II. Oberbauinspektorat.		
6. Kommissionen und Sachverständige; flussbau- liche Untersuchungen und Versuche		12,000
	Übertrag	44,400

	Übertrag	Fr.	Fr.
III. Direktion der eidgenössischen Bauten.		<u>44,400</u>	
9. <i>Hochbauten:</i>			
b. Umbau- und Erweiterungsarbeiten:	Fr.		
1. Pachtgut auf dem Hafnersberg, St. Gallen, Wiederaufbau der Scheune	3,000		
2. Rütli-Liegenschaft, Umbauten und Wasserversorgung	10,000		
c. Neubauten:			
1. Zollamt in Grand-Saconnex, Ankauf der Liegenschaft Cornachon an der äussersten Grenze, Erstellung eines Neubaues	<u>70,300</u>	83,300	
10. <i>Strassen- und Wasserbauten:</i>			
1. Pulverfabrik in Wimmis, Schwellenbeitrag	26,596		
2. Festung St. Maurice, Verlegung eines Telephonkabels Dailly-Région de la Tourche	<u>40,000</u>	66,596	
14. <i>Mietzinse für die Zentralverwaltung:</i>			
1. Haus Christoffelgasse Nr. 4 in Bern	8,250		
2. Haus Effingerstrasse 33 in Bern .	19,800		
3. Haus Bundesgasse 20 in Bern . .	<u>1,500</u>	29,550	
		<u>179,446</u>	
IV. Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei.			
1. Besoldungen, Gehälter und Zulagen	656		
a. <i>Forstwesen:</i>			
13. Beiträge an die Anlage von Abfuhrwegen und Einrichtungen für den Holztransport	<u>350,000</u>	350,656	574,502

E. Finanz- und Zolldepartement.

III. Zollverwaltung.

B. Grenzwachtkorps.

4. Aushilfsleistungen	<u>5,000</u>	
	Übertrag	579,502

F. Volkswirtschaftsdepartement.**II. b. Sektion für Einfuhr.**

	Fr.	Fr.
1. Besoldungen und Zulagen	300,000	
2. Auslagen und Vergütungen nach Art. 44 B.G.	45,000	
3. Telephonegebühren, Porti und Verschiedenes	25,000	
4. Bücher, Zeitungen, Zeitschriften	450	
5. Veröffentlichungen im schweizerischen Handelsamtsblatt	9,000	
6. Kommissionen und Sachverständige.	15,000	
8. Bureaukosten (Bureaumaterial, Drucksachen und Bureaumaschinen)	60,000	
9. Entschädigungen an Handelskammern	15,000	
11. Miete, Heizung, Beleuchtung	70,000	
		539,450

III. Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

1. Besoldungen, Gehälter und Zulagen.	73,500
---	--------

IV. Bundesamt für Sozialversicherung.*Beiträge:*

6. Krankenversicherung	300,000
----------------------------------	---------

V. Abteilung für Landwirtschaft.*Beiträge:*

	Fr.	
30. k. Bundeshilfe für die schweizerischen Milchproduzenten gemäss BB. vom 28. März 1934.	10,000,000	
30. l. Erweiterung der Kredithilfe für notleidende Bauern gemäss BB. vom 28. März 1934.	6,000,000	
30. m. Erweiterung der Kredithilfe für notleidende Bauern insbesondere in Gebirgsgegenden gemäss BB. vom 28. März 1934.	3,000,000	
		19,000,000
		19,912,950

G. Post- und Eisenbahndepartement.**II. Eisenbahnabteilung.***Beiträge:*

9. Beitrag an die schweizerischen Transportanstalten zur Ermöglichung einer Fahrpreismässigung zur Förderung des Verkehrs aus dem Auslande im Fahrplanjahr 1934/35	1,500,000
--	-----------

Übertrag 21,992,452

Fr.
Übertrag 21,992,452

Vierter Abschnitt.

Verschiedenes.

	Fr.	
A. Sicherung der Getreideversorgung des Landes .	7,700,000	
C. Ruhegehälter und Leistungen an Hinterbliebene auf Grund besonderer Bundeserlasse	20,000	
J. 1. Fahrnisversicherung gegen Brandschaden . .	12,000	
J. 2. Haftpflichtversicherung für Motorfahrzeuge des Bundes.	39,000	
	7,771,000	
Verwaltungsrechnung		29,763,452

Regiebetriebe des Bundes.

IX. Post-, Telegraphen- und Telefonverwaltung.

C. Kapitalrechnung.

I. Liegenschaften:

a. Errichtung eines PTT.-Gebäudes in Langenthal	Fr. 647,000	
b. Errichtung eines PTT.-Gebäudes in Chiasso	677,000	1,324,000

IV. Beteiligungen.

b. Andere.	4,450	1,328,450
--------------------	-------	-----------

Zusammenstellung.

Nachtragskredite zu Lasten der Verwaltungsrechnung.

a. Neue Kredite		8,963,452
b. Durch besondere BB. bewilligte Kredite (siehe Seiten 9 und 10 der Botschaft betreffend Nachtragskredite 1984, I. Teil)		20,800,000
		29,763,452

Nachtragskredite zu Lasten der Regiebetriebe.

a. Neue Kredite		4,450
b. Durch besondere BB. bewilligte Kredite (siehe Seite 10 der Botschaft betreffend Nachtragskredite 1984, I. Teil) .		1,324,000
		*) 1,328,450

*) Ohne unmittelbaren Einfluss auf das Ergebnis der Verwaltungsrechnung.

Also beschlossen vom Nationalrat,
Bern, den 8. Juni 1934.

Der Präsident: **J. Huber.**
Der Protokollführer: **F. v. Ernst.**

Also beschlossen vom Ständerat,
Bern, den 12. Juni 1934.

Der Präsident: **A. Riva.**
Der Protokollführer: **G. Bovet.**

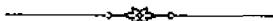
Der schweizerische Bundesrat beschliesst:
Veröffentlichung des vorstehenden Bundesbeschlusses im Bundesblatt.

Bern, den 12. Juni 1934.

Im Auftrag des schweiz. Bundesrates,

Der Bundeskanzler:

G. Bovet.



Bundesbeschluss über die Bewilligung von Nachtragskrediten für das Jahr 1934, I. Teil. (Vom 12. Juni 1934.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1934
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	26
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.06.1934
Date	
Data	
Seite	693-697
Page	
Pagina	
Ref. No	10 032 359

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.